Buchungs-Run auf das Ferienprogramm

Viele rote Balken um 10.27 Uhr: Das Ferienprogramm der Gemeinde Herrsching ist eine halbe Stunde nach Buchungsbeginn zu zwei Dritteln ausverkauft. Skyline-Park, Wakeboarden, Malen, Segeln, Kiddi Car, Schmuck basteln, Baumklettern, Skateboarden – nach 30 Minuten voll belegt. Organisator Wolfgang Schneider hat's geahnt: „Bei Buchungsbeginn um 10 Uhr ist das eine Stimmung wie bei einer Börsen-Rallye." Für die Restposten der Link:https://herrsching.feripro.de/programm/11/anmeldung/veranstaltungen

Seit knapp 20 Jahren organisiert SPD-Gemeinderat Wolfgang Schneider die Herrschinger Ferienprogramme

77 Veranstaltungen weist das Herrschinger Ferienprogramm für die kommenden Ferien aus: Organisator Wolfgang Schneider stolz: „In dieser Fülle bietet das kaum eine andere Gemeinde unserer Größe." Schneider hat bei der Programmgestaltung darauf geachtet, dass „Action, Unterhaltung, Sport und schöpferische Kurse gut ausbalanciert sind". Besonders wichtig ist dem SPD-Mann, dass sich alle Eltern Kurse leisten können: „4

Euro sind nur ein kleiner Anerkennungspreis.“ Die eher symbolische Gebühr soll vermitteln, dass die Gemeinde fürsorglich auf soziale Ausgewogenheit achtet. Herrsching schießt zu den Veranstaltungen 20 000 Euro zu. Schneider: „Ein Ausflug in den Skyline-Park kostet uns pro Kind an die 30 Euro, wir schießen also 26 Euro zu.“ Ein Ausflug in den Uttinger Hochseilgarten kostet pro Kind regulär 24 Euro; das können sich nicht viele Eltern leisten. Mit dem Ferienprogramm aber klettern die kleinen „Gemsen“ für 4 Euro.

Eine Auswahl an Kursen: Skyline Park (maximales Teilnehmerangebot: 50), Vogel-Beobachtungen (12), Clowernie (10), Tennis-Schnupperkurs (12), Wasserski und Wakeboard am Wasserlift (20), Malen mit Künstlermaterial (4), Speckstein gestalten (12), Segeln Schnupperkurs (12), Holzschnitzkurs (12), Wölfe in unseren Wäldern (15), Kinderyoga (10), Kiddi Car (20), Baumklettern (10), Skateboardfahren (10), Asinella Eselfarm (15), Windsurfen Schnupperkurs (10), Hochseilgarten Utting (10), Klettergarten Garminsch (40).

Wolfgang Schneider organisiert das Ferienprogramm seit 2002 – ehrenamtlich. Als Entgelt bekommt er nur den Dank und die Anerkennung der Eltern. Dabei steckt unendlich viel Arbeit in der Vorbereitung und Organisation der 70 bis 80 Programmpunkte. Die 1307 Anmeldungen aus dem Jahr 2019 verarbeitet ein pfiffiges Buchungsprogramm, die Programmgestaltung, die Verhandlungen mit den Anbietern und Leitung des ehrenamtlichen Betreuerstabes aber muss Wolfgang Schneider selbst bewältigen – der ehemalige Besitzer der Herrschinger Skischule ist ein Orga-Profi.

Warum, Herr Schneider, tut man sich so was an? „Ich wollte nie ein Gemeinderat sein, der nur in die Sitzungen stolpert und dort die Zeit absitzt.“ Immerhin danken ihm die Herrschinger mit einer bargeldlosen Währung: mit vielen Wählerstimmen.

Category

1. Gemeinde

Date
17/09/2025
Date Created
17/07/2021